

# Anzeiger

für das Amt Britz-Chorin-Oderberg

4. Jahrgang

Britz, den 21. Dezember 2012

Ausgabe 12/2012

Oderberger Schüler  
werkeln



Seite 3

Vom 100-jährigen  
„Kirchen-Thürmchen“



Seite 5

Britzer  
Wichtelfest



Seite 12

Wir wünschen allen Lesern frohe Weihnachten  
und einen guten Rutsch ins neue Jahr!



## Advent

Es treibt der Wind im Winterwalde  
die Flockenherde wie ein Hirt  
und manche Tanne ahnt wie balde  
sie fromm und lichterheilig wird;  
und lauscht hinaus. Den weißen Wegen  
streckt sie die Zweige hin – bereit  
und wehrt dem Wind und wächst entgegen  
der einen Nacht der Herrlichkeit.

*Rainer Maria Rilke*

In dieser Ausgabe: Lokales, Hinweise auf kulturelle Veranstaltungen, Service von A bis Z, Rathausinformationen

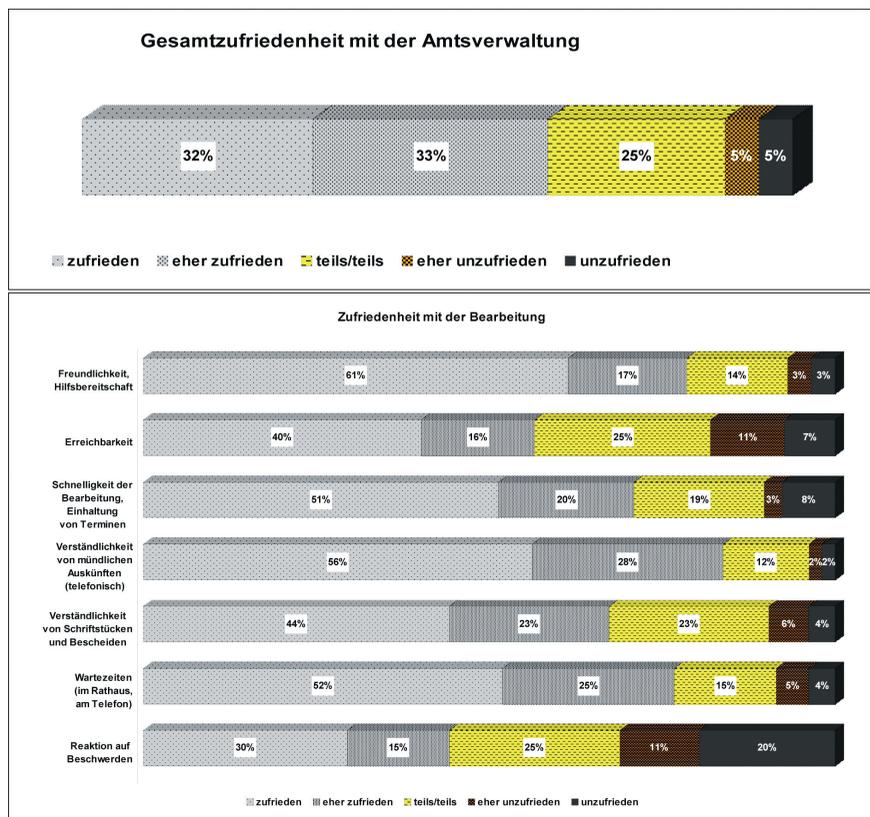
# Erste Ergebnisse der Bürgerumfrage zur Zufriedenheit mit der Amtsverwaltung

Sehr geehrte Einwohner, wie bereits in einer der vorigen Ausgabe des „Anzeiger“ berichtet, haben wir im November eine repräsentative Umfrage unter 500 Bürgern/innen im Amtsbereich durchgeführt, um die Zufriedenheit mit der Arbeit der Amtsverwaltung zu ermitteln. Die Resonanz auf diese Umfrage war ausgesprochen positiv, 162 Bürgerinnen und Bürger haben sich beteiligt. Dieses entspricht einer Rücklaufquote von fast 33%, eine vergleichsweise hohe Beteiligung wie seinerzeit auch die Einwohnerbefragung im Rahmen des Projektes „Perspektive Oderberg“. Die detaillierte Auswertung der Umfrageergebnisse wird noch einige Zeit in Anspruch nehmen, weil u. a. eine Zuordnung der Antworten nach Altersgruppen und Ortsteilen notwendig ist, um letztendlich konkrete Vorschläge für Umsetzungsmaßnahmen unterbreiten zu können.

Vorab möchte ich Ihnen jedoch einige Ergebnisse bekannt geben. Zuerst war die Frage von Interesse, wie es allgemein mit der Zufriedenheit der Arbeit der Amtsverwaltung bestellt ist (Frage 6.1). Die nachstehende Abbildung veranschaulicht, dass diese grundsätzlich als zufriedenstellend eingeschätzt wird, 10% der Befragten äußerten sich negativ.

In diesem Zusammenhang ist natürlich von Interesse, wo aus Sicht der Befragten die Stärken und Schwächen der Verwaltungsarbeit im Einzelnen liegen. Dieses verdeutlicht die nachfolgende Abbildung in Auswertung der Frage 3.1 zur Servicequalität.

Die „Hitparade“ der Zufriedenheit wird von der Freundlichkeit und Hilfsberei-



tschaft sowie der Verständlichkeit von mündlichen Auskünften angeführt. Auch die Schnelligkeit der Bearbeitung und die Wartezeiten werden überwiegend positiv beurteilt. Die Erreichbarkeit und vor allem die Reaktion auf Beschwerden finden ein tendenziell negatives Echo, vor allem bei letzterem ist Handlungsbedarf gegeben.

Interessante Ergebnisse brachte auch der Fragenkomplex zur Öffentlichkeitsarbeit hervor. Die Mehrzahl der Befragten informiert sich über das örtliche kommunalpolitische Geschehen in den lokalen Anzei-

genblättern (86% der Befragten) und in diesem „Anzeiger“ (81%). Immerhin 30% informieren sich mittels der Aushänge an den Bekanntmachungstafeln, kaum ins Gewicht als Informationsmedium fällt dagegen das Internet (17%). Äußerst gering ist die Zahl der Desinteressierten, lediglich vier der 162 Befragten gaben an, sich überhaupt nicht zu informieren.

Der „Anzeiger“ wird durchaus positiv beurteilt, insbesondere die Übersichtlichkeit (Themen, Rubriken) und der Veranstaltungskalender fanden lobende Erwähnung. Dieses erfreuliche Ergebnis möchte ich zum Anlass nehmen, mich bei allen „Redakteuren“ der Vereine und Einrichtungen für ihre fleißige Mitarbeit in diesem Jahr bedanken und anzuspornen, auch im nächsten Jahr zum Gelingen unserer Bürgerzeitung beizutragen, allerherzlichsten Dank!

Mit bleibt noch, Ihnen verehrte Bürgerinnen und Bürger, im Namen der Gemeinden und aller Kolleginnen und Kollegen der Amtsverwaltung ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch in neue Jahr zu wünschen. Mögen sich Ihre Wünsche und Vorsätze erfüllen, nutzen Sie über die Feiertage die Gelegenheit, einige Zeit Abstand vom Alltag zu nehmen und bleiben Sie vor allem gesund!

*Ihr Ulrich Hehenkamp, Amtsdirektor*

## Adventsbasteln in der Grundschule Oderberg

Dank an alle Helfer



Mit Spielen, vielen Basteleien und leckerem Backen begrüßten die Oderberger Grundschüler den Advent an unserer Schule. Eltern und Vereine unterstützten uns auch in diesem Jahr mit ihrer Hilfe. Genauso gehört für unsere Schüler die Theaterfahrt schon seit vielen Jahren in die Vorweihnachtszeit.

In diesem Jahr verfolgten alle Kinder die Abenteuer des Rumpelstilzchens in den



Oderberger Schüler werkeln

Uckermärkischen Bühnen Schwedt.

Wir bedanken uns bei allen Eltern, Helfern, Vereinen und Kooperationspartnern für die erfolgreiche und gute Zusammenarbeit in diesem Jahr und wünschen Ihnen eine schöne Weihnachtszeit sowie einen gesunden Start in das neue Jahr.

*Die Lehrer und Schüler der Grundschule Oderberg*



### Was gibt's Neues

- Erste Ergebnisse der Bürgerumfrage zur Zufriedenheit mit der Amtsverwaltung Seite 2

### Lokalnachrichten

- Adventsbasteln in der Grundschule Oderberg Seite 3
- Weihnachtsfest Senioren Britz Seite 4
- Ortswehrführer Siegfried Brandenburger Seite 4
- Helme aus der Gemeindekasse Liepe Seite 4
- Einladung Rommé Seite 5
- Vom 100-jährigen „Kirchen Thürmchen“ Seite 5
- Kirchengemeinde Golzow Seite 5
- Weihnachtsgrüße Lunow-Stolzenhagen Seite 5
- Öffnungszeiten RCH Weihnachten Seite 5
- Weihnachtsbrief Dezember Seite 6
- Gelungenes Fest in Folge Seite 12

### Kulturelles

- Tipp: Weihnachtsbaum verbrennen Seite 7
- Veranstaltungskalender Seiten 8/9
- Service von A bis Z Seite 10
- Binnenschiffahrtsmuseum Oderberg Seite 11

### Rathausinformationen

- Erreichbarkeit der Amtsverwaltung Seite 14
- Anmeldetermine für Schulanfänger Max-Kienitz Schule Seite 14
- Sitzungskalender Januar 2013 Seite 14
- Erinnerung Abfallkalender 2013 Seite 14

### Impressum

## Anzeiger für das Amt Britz-Chorin-Oderberg

#### Herausgeber, Druck und Verlag:

Heimatblatt Brandenburg Verlag GmbH,  
Panoramastraße 1, 10178 Berlin  
Tel. (030) 28 09 93 45, Fax (030) 28 09 94 06,  
E-Mail: [redaktion@heimatblatt.de](mailto:redaktion@heimatblatt.de)

#### Verantwortlich für den Gesamteinhalt:

Michael Buschner,  
Heimatblatt Brandenburg Verlag GmbH,  
Panoramastraße 1, 10178 Berlin  
Tel. (030) 28 09 93 45, Fax (030) 28 09 94 06,

#### Anzeigenannahme:

Heimatblatt Brandenburg Verlag GmbH,  
Panoramastraße 1, 10178 Berlin,  
Tel. (030) 57 79 57 67

**Erscheinungsweise:** Der „Anzeiger für das Amt Britz-Chorin-Oderberg“ erscheint mindestens einmal monatlich mit einer Auflage von 5.000 Exemplaren und wird kostenlos an die erreichbaren Haushalte im Amtsbereich verteilt.

**Bezug:** Abonnements bzw. Nachbestellungen, auch außerhalb des genannten Verbreitungsgebietes, sind zum jeweils gültigen Abo- und Postbezugspreis beim Verlag möglich.

Die nächste Ausgabe erscheint am **25. Januar 2013**.  
Anzeigenschluss ist am **10. Januar 2013**.

## Helme aus der Gemeindekasse

Feuerwehrleute danken

Die Vertreter der Gemeinde Liepe haben im September auf ihrer Sitzung den Kauf von 17 neuen Feuerwehrhelmen für



die Ortswehr Liepe beschlossen und somit ca. 4.500 Euro aus ihrem Gemeindehaushalt zur Verfügung gestellt. Beim Dienst am 26. Oktober wurden durch den Bürgermeister Klaus Marschner und seinen Stellvertreter Arno Haase die neuen Helme offiziell den Kameradinnen und Kameraden überreicht. Diese möchten sich auf diesem Wege bei der Gemeinde Liepe für die Unterstützung herzlich bedanken.

*Peer Winkels, Ortswehrführer*

## Ortswehrführer geht in Ruhestand

Siegfried Brandenburger seit 48 Jahren aktiv

Am 7. Dezember verabschiedeten die Kameradinnen und Kameraden der Feuerwehr Sandkrug den langjährigen Kameraden und Ortswehrführer Siegfried Brandenburger in den wohlverdienten Ruhestand. Nach dem Erreichen des gesetzlichen Rentenalters wechselt Siegfried Brandenburger am 1. Januar 2013 in die Alters- und Ehrenabteilung der Feuerwehr.

Seit dem 14.10.1964, also seit 48 Jahren, ist er Mitglied der Sandkruger Feuerwehr. Nach seinem Eintritt in die Wehr hat er Stück für Stück verantwortungsvolle Aufgaben übernommen und die Sandkruger Wehr 28 Jahre als Wehrführer mit seinem engagierten Wirken geleitet und geprägt.

Sein Stellvertreter Kamerad Olaf Wolski brachte mit ganz persönlichen und bewegenden Worten den Dank der Kameradinnen und Kameraden der Ortswehr zum Ausdruck. Der Dank galt auch seiner Familie, insbesondere seiner Frau Karin, die ihren Mann in all den Jahren mit viel Verständnis in seinem Ehrenamt unterstützte. Auch die Ortsvorsteherin und der Förderverein der Freiwilligen Feuerwehr Sandkrug e.V. ehrten den zukünftigen „Feuerwehropensionär“.

Siegfried Brandenburger hat seit 1990

die Beziehung und Freundschaft zur Partnerwehr in Hatten – Sandkrug aufgebaut und mit Leben erfüllt.

Die Kameradinnen und Kameraden der Partnerwehr aus dem Oldenburgischen Sandkrug, aus der Gemeinde Hatten, ließen es sich daher nicht nehmen, bei winterlichem Wetter zu einem Überraschungsbesuch nach Sandkrug zu kommen, um Siegfried Brandenburger zu verabschieden. Sie hatten ein originelles Geschenk, ein liebevoll gestaltetes Feuerwehrfahrrad, das an eine kleine Anekdote erinnern sollte, mitgebracht. Ortsbrandmeister Jürgen Dallmann überreichte das Präsent. An diesem Abend wurde bei den Anwesenden manche Träne der Rührung gesehen.

Siegfried Brandenburger scheidet zwar aus dem aktiven Dienst aus, er wird jedoch den aktiven Feuerwehrleuten immer mit Rat und Tat zur Seite stehen!

Wir sagen noch einmal Danke und wünschen Siegfried Brandenburger Gesundheit und Kraft für einen aktiven Ruhestand!

*Die Kameradinnen und Kameraden der Feuerwehr Sandkrug*

## Britzer Senioren ließen sich auf das Weihnachtsfest einstimmen

In der Adventszeit – der Vorfreude auf das Weihnachtsfest – saßen die Senioren in den einzelnen Interessengruppen gemütlich bei Kerzenschein, Kaffee und Kuchen zusammen und man ließ das Jahr 2012 Revue passieren. Dabei wurde an schöne Veranstaltungen bzw. Tagesfahrten wie z. B. zum Kloster Zehden (Polen), Neuzelle, Bad Saarow, Zoologischer Garten Berlin, Altenberg/Dresden erinnert. Ob Wanderungen, Radtouren, Rommé-Nachmittage oder Kaffeefahrten „ins Blaue“ – für jeden Geschmack war etwas dabei und es kam keine Langeweile auf im Rentneralltag der Britzer Senioren.

Beliebt waren bei den Senioren auch die Veranstaltungen vom Seniorenbeirat des Amtes wie Frühlingfest, Sommerfest oder Kaffeeklatsch. Aber auch die halbjährlichen Geburtstagsfeiern der Gemeinde wurden gern besucht.

Der Seniorenchor hatte in diesem Jahr auch wieder einige Auftritte, so z. B. im Kulturbahnhof Finow, "Paul-Wunderlich-Haus" Eberswalde, zum Wichtelfest und zur Seniorenweihnachtsfeier.

Der Höhepunkt zum Abschluss des Jahres war die Weihnachtsfeier im „Haus Chorin“. DJ Jahn sorgte mit flotter Musik und humoristischen Einlagen für eine gute Stimmung und es wurde fleißig getanzt. Sehr schön war der Auftritt des Chores „Iwuschka“ (12 Frauen = Spätaussiedler, Russlanddeutsche aus der ehem. Sowjetunion) in farbenfroher Tracht.

Am 15. Dezember fuhren die Britzer zum Weihnachtsmarkt nach Boitzenburg.

Wie in den vergangenen Jahren wurden zum Fest die 85-jährigen und älteren-Senioren besucht sowie die in den Heimen lebenden ehemaligen Clubmitglieder. Ihnen wurden die Wünsche zum Weihnachtsfest und zum neuen Jahr überbracht und ein kleines Präsent überreicht.

Der Vorstand des Seniorenclubs Britz e. V. wünscht seinen Mitgliedern und allen Bürgern der Gemeinde Britz frohe Weihnachten und ein gesundes neues Jahr.

*A. Willuhn-Jost, Seniorenclub Britz*

## Vom 100 jährigen „Kirchen Thürmchen“

Rekonstruktion von Kirchendach und Dachreiter von 1909 bis 1912

Die imposante Klosterkirche in Chorin wurde ab 1273 errichtet. Ihr frühgotischer Baustil war wegweisend für die norddeutsche Backsteingotik und zählt heute zu den wichtigsten Baudenkmalern Brandenburgs.

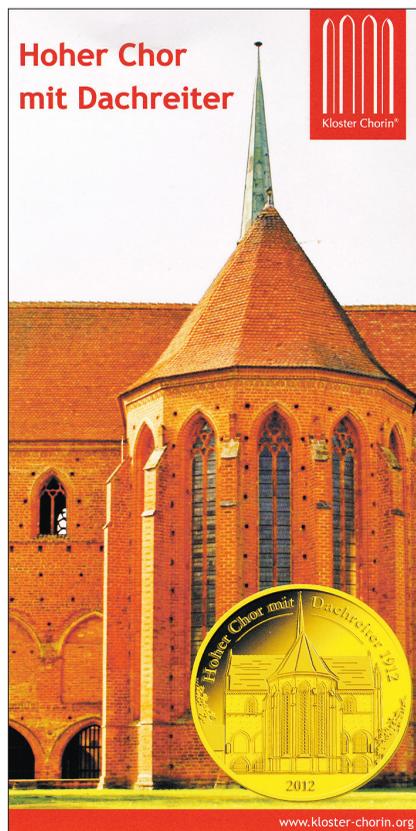
Nach der Auflösung der Zisterzienserabtei 1542 im Zuge der Säkularisierung verfiel die Kirche. Im 17. Jahrhundert wurden die Dachziegel entfernt. Über den Zustand des Daches berichtet ein Inventar von 1662:

„In dem Kirchen Thürmchen hänget noch die Glocke, so sie nicht heruntergenommen wird, dürfte Sie endlich herunterfallen und Schaden nehmen.“<sup>1</sup>

Wegen der fehlenden Dacheindeckung stürzten die Kreuzrippengewölbe des Kirchenschiffes ein. Die Hofstube wurde zur evangelischen Kapelle umgebaut. Nachdem König Friedrich I. 1704 den Bau eines neuen Daches anordnete, erhielt die Klosterkirche ein flaches Sparrendach zum Schutze des Mauerwerkes.

Von 1909 bis 1912 fanden schließlich umfangreiche Sanierungsarbeiten am Dach der Klosterkirche statt. Die gotische Silhouette sollte im Zuge dieser Baumaßnahmen wieder hergestellt werden, was nicht unumstritten war, denn es veränderte das gewohnte Bild der Klostersruine.

Die Rekonstruktion des Daches diente neben den ästhetischen Ansprüchen dem nachhaltigen Schutz der Kirche vor Stürmen. Trotz einer lebhaften öffentlichen Diskussion setzten sich der Baurat Böttcher und der Schweizer Architekt



Mayer durch. Die Klosterkirche erhielt den nachträglich aufgesetzten Dachreiter, der heute wie selbstverständlich die gotische Silhouette der Kirche bestimmt.

Nach rund 100 Jahren werden 2012 und 2013 wieder umfangreiche Instandsetzungsarbeiten an der Klosterkirche durchgeführt. Dieses Mal erfährt das gewohnte Bild der Kirche keine Veränderung.

## Gottesdienste in der Kirchengemeinde Golzow

24. Dezember, 18 Uhr  
in der Kirche Golzow  
31. Dezember, 16 Uhr  
im Gemeinderaum Alte Schmiede

### Gemeindeversammlung und Gottesdienst

Am 13. Januar, 15 Uhr  
in der Kirche Golzow  
„Wo stehen wir, wo wollen wir hin? Kirchen auf dem Lande und wie weiter?“

## Einladung zum Rommé

Am Samstag, dem 12. Januar findet um 18 Uhr in der Gaststätte „Zur guten Hoffnung“ in Liepe, Waldstr. 2, ein Skat- und Romméturnier statt, zu dem herzlich eingeladen wird.

Klaus Marschner  
Bürgermeister

## Öffnungszeiten der Recyclinghöfe der Barnimer Dienstleistungsgesellschaft mbH in Bernau und Eberswalde

Am 24. Dezember 2012 und 31. Dezember 2012 sowie Neujahr bleiben die Recyclinghöfe der Barnimer Dienstleistungsgesellschaft mbH in Bernau und Eberswalde geschlossen.

Um Ihnen jedoch eine Anlieferung möglichst umfangreich anbieten zu können, sind die beiden Recyclinghöfe wie folgt geöffnet:

22.12.2012 8 – 13 Uhr  
27.12.2012 8 – 18 Uhr  
28.12.2012 8 – 18 Uhr  
29.12.2012 8 – 13 Uhr

Ab dem 2. Januar 2013 gelten für beide Recyclinghöfe wieder die regulären Öffnungszeiten.

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

die Gemeindevertretung Lunow-Stolzenhagen wünscht Ihnen und Ihren Familien für die Weihnachtsfeiertage besinnliche Stunden und für das Jahr 2013 alles Gute, Gesundheit und Erfolg.

Ganz herzlich bedanken wir uns bei allen Beteiligten insbesondere bei den Vereinen, die uns beim Erntefest und anderen Höhepunkten in der Gemeinde tatkräftig unterstützt haben.

Für das nächste Jahr wünschen wir uns weiterhin gute Zusammenarbeit.

Eine besinnliche Weihnachtszeit

Andrea von Cysewski  
ehrenamtliche Bürgermeisterin



# Weihnachtsbrief für 2012

Ev. Pfarramt Brodowin-Chorin informiert

Engel – gibt's die eigentlich wirklich?

Luther hat sogar ziemlich oft über Engel gepredigt, allerdings hat er auch die Verehrung und Anbetung der Engel kritisiert und gesagt: Wichtiger als die Engel sind Gott und Christus, die sind entscheidend, die stehen über den Engeln. Heutige Umfragen sagen sogar, dass bei uns mehr Leute an Engel glauben als an Gott! Engel haben also Hochkonjunktur, denken wir an die Werbung und an Kunst von Chagall bis Paul Klee und an die Literatur, Rilke...! In der Buchhandlung kann man mehrere hundert Bücher rund um das Thema „Engel“ finden.

Woran erkenne ich denn eigentlich einen Engel? Sind es die Pausbacken, die Speckringe an den Ärmchen oder sind es die goldenen Locken und weißen Flügel? Ganz anders in der Brodowiner Kirche: Dort sind während der Renovierung die beiden Engel rechts und links der Apsis überlebensgroß wieder zum Vorschein gekommen. Vor mehr als 50 Jahren abgewaschen, Farben und Gesicht unwiederbringlich verloren. An den Flügeln kann man sie zweifelsfrei erkennen. Und vor allen Dingen: Bibel und Kelch, die beiden Attribute, sind klar zu sehen und symbolisieren das Wort Gottes und das Abendmahl, die Säulen des evangelischen Gottesdienstes!

Viele fragen: Kann man sie nicht wieder farbig gestalten und ihnen ein Gesicht geben? Es gibt keine Informationen, welche Farbgebung und welches Gesicht sie einst hatten. Eine Neugestaltung wäre Fantasie unserer Zeit und man wird es auch deswegen nicht tun. So bleiben die beiden Engel...rätselhaft...schemenhaft... unergründlich...geheimnisvoll...Vielleicht ist es sogar gut so. Vielleicht wäre, wenn man sieht, schon alles Engelhafte verfliegen ?!



Engelfigur – Stülerkirche Brodowin

Wenn in der Bibel von der Begegnung zwischen Mensch und Engel erzählt wird, dann geht es nie darum, wie die Engel ausgesehen haben. Wichtig ist allein die Botschaft, die sie zu sagen haben, denn Engel sind schließlich Boten von Gott. Himmlische Heerscharen verkünden die sensationelle Weihnachtbotschaft, dass Gott Mensch wird. Allein die Weihnachtsgeschichte ist voller Engel, die helfen, Gottes Handeln den beteiligten Personen zu vermitteln.

Ja, Engel gehören zur unsichtbaren Schöpfung Gottes. Die Bibel ist voller Beispiele dafür. Manchmal kann Gott aber auch Menschen oder andere Geschöpfe wie Engel benutzen, indem er sie zur rechten Zeit an den rechten Ort führt.

Allerdings gibt es verschiedene Engeltypen: den Boten und Nachrichtenüber-

mittler (z.B. die Ankündigung der Geburt Jesu), den starken und kraftvollen (Michael), den Schutzengel ...

Wir kennen auch ein sehr bekanntes evangelisches „Engelslied“, von dem wir vielleicht nicht gleich erkennen, dass es von Engeln handelt. Ich meine Dietrich Bonhoeffers „Von guten Mächten wunderbar geborgen“. Die guten Mächte – das sind Engel.

Auch wenn Engel wissenschaftlich nicht zu erklären sind. Sie sind hier auf der Erde als Helfer Gottes unterwegs, um uns zu schützen und Kraft zu geben.

Sie greifen ein, wenn wir allein sind. Wenn wir nicht weiter wissen, wenn wir uns vom Leben geschlagen geben. Wenn wir uns einfach nur schlecht fühlen oder uns in einer auswegslosen Situation wiederfinden. Dann sind die Engel für uns da. Wir können auf die starke Verheißung der Engel in der Weihnachtsgeschichte vertrauen: „Ehre sei Gott in der Höhe und Friede auf Erden und den Menschen zum Wohlgefallen!“

Mit guten Wünschen für eine engelsgleiche Advents- und Weihnachtszeit grüßt herzlich!

*Ihr/Euer Pfarrer*

## **Brodowin wieder in der Kirche:**

24.12., 16.30 Uhr Christvesper mit Krippenspiel und Chor

25.12., 10.30 Uhr

31.12., 17.00 Uhr mit Abendmahl

06.01., 10.30 Uhr

## **Chorin:**

24.12., 14.30 Uhr Christvesper mit Krippenspiel und Bläserchor

26.12., 10.30 Uhr musikalischer Gottesdienst mit Chormusik

31.12., 16.00 Uhr mit Abendmahl

## **Klosterkapelle:**

24.12., 14.30 Uhr Christvesper

29.12., 10.30 Uhr ökum. Morgengebet

## **Serwest:**

24.12., 15.00 Uhr Christvesper

31.12., 14.00 Uhr mit Abendmahl

Vergiss nicht: Jeder Tag wird dir gereicht wie eine Ewigkeit um glücklich zu sein.

*Phil Bosmans*

# WEIHNACHTSBAUM VERBRENNEN



Liebe Bürgerinnen und Bürger von Britz,

die Freiwillige Feuerwehr Britz zusammen mit dem Britzer Heimatkundeverein e.V. laden zur jährlichen Weihnachtsbaumverbrennung ein!

Bitte legen sie am Samstag den **12. Januar 2013, von 13:00 Uhr bis 16:00 Uhr**, ihre ausgedienten Weihnachtsbäume an den Sammelplätzen

(**Kirchstraße Papiercontainer ; Oderberger Str. „Alte Feuerwehr“ ; Weberstr. Regenwasserauffangbecken**) ab.

Die Feuerwehrkameraden sorgen für den Abtransport der Bäume und **entzünden um 18.00 Uhr das Feuer** am Feuerwehrgerätehaus.

Liebe Bürgerinnen und Bürger besuchen Sie uns am wärmenden Feuer. Sie sind uns herzlich willkommen.



- **Samstag 22. Dezember**  
**Kammermusiktheater**  
 „Die Flucht nach Ägypten-königlich-böhmischer Teil“  
 Die weihnachtliche Reise der heiligen Familie durch das Königreich Böhmen, erzählt nach einem Roman Otfried Preußlers. Ein Reisebericht für die Advents- und Weihnachtszeit, gesungen und erzählt von den Gebrüdern Anders. Eintritt: Erw.: 11 Euro, Ermäßig: 9 Euro, Kinder: 5 Euro  
 Ort: VCH Hotel Haus Chorin  
 Tel. (03 33 66) 500
- **Sonntag 23. Dezember**  
**Weihnachtsfeier**  
 18 Uhr  
 Ort: Restaurant und Pension  
 „Grüne Aue“, Oderberg  
 Tel. (03 33 69) 736 20
- **Montag 24. Dezember**  
**Gottesdienst mit Krippenspiel**  
 15 Uhr  
 Ort: Kirche, Neuendorf
- Christvesper mit Krippenspiel und Chor**  
 16.30 Uhr  
 Ort: Dorfkirche, Brodowin  
 Ev. Pfarramt Brodowin-Chorin
- Christvesper mit Krippenspiel und Bläserchor**  
 14.30 Uhr  
 Ort: Dorfkirche, Brodowin  
 Ev. Pfarramt Brodowin-Chorin
- Christvesper**  
 14.30 Uhr  
 Ort: Klosterkapelle, Kloster Chorin
- Christvesper**  
 15 Uhr  
 Ort: Dorfkirche, Serwest  
 Ev. Pfarramt Brodowin-Chorin
- Gottesdienst**

- **Samstag 29. Dezember**  
**Ökum. Morgengebete**  
 10.30 Uhr  
 Ort: Klosterkapelle, Kloster Chorin  
 Ev. Pfarramt Brodowin-Chorin
- **Montag 31. Dezember**  
**Gottesdienst mit Abendmahl**  
 14 Uhr  
 Ort: Dorfkirche, Serwest  
 Ev. Pfarramt Brodowin-Chorin
- Gottesdienst mit Abendmahl**  
 17 Uhr  
 Ort: Dorfkirche, Brodowin  
 Ev. Pfarramt Brodowin-Chorin
- Gottesdienst mit Abendmahl**  
 16 Uhr  
 Ort: Dorfkirche, Chorin  
 Ev. Pfarramt Brodowin-Chorin
- Gottesdienst**  
 16 Uhr  
 Ort: Gemeinderaum Alte Schmiede, Golzow
- Silvesterparty auf dem Landhof Liepe**  
 19 Uhr  
 Ort: Festscheune, Landhof Liepe  
 Tel. (03 33 62) 619 23 15
- Silvesterball mit Tombola**  
 Live-Musik vom Rumpelkammerorchester  
 Showprogramm, kulinarisches Festbuffet und spektakuläres Feuerwerk  
 ab 19 Uhr  
 Ort: VCH Hotel Haus Chorin  
 Tel. (03 33 66) 500
- **Samstag 5. Januar**  
**3. Neujahrskonzert**  
 Zum dritten Mal veranstaltet der Choriner Musiksommer in Kooperation mit dem Kloster Chorin in der Ruine der Kloster-

- **Sonntag 6. Januar**  
**Gottesdienst**  
 10.30 Uhr  
 Ort: Dorfkirche, Brodowin
- **Samstag 12. Januar**  
**Weihnachtsbaum Adé**  
 ab 17 Uhr  
 Ort: Britz
- **Sonntag 13. Januar**  
**Gemeindeversammlung und Gottesdienst**  
 15 Uhr  
 Ort: Kirche Golzow  
 „Wo stehen wir, wo wollen wir hin? Kirchen auf dem Lande und wie weiter?“
- **Samstag 19. Januar**  
**Weihnachtsbaumverbrennung hinter dem Feuerwehrdepot**  
 Ort: Freiwillige Feuerwehr, Oderberg
- **Samstag 5. Februar**  
**Fasching**  
 19 Uhr  
 Ort: Sporthalle Oderberg  
 Veranstalter: Country Ladies & Co. e.V.
- **Sonstige Sonderausstellung**  
**»Gefäßkulturen. Die Kraft des Einfachen«**  
 Keramik von Jean von Rügen und Fotografien von Christiane Weidner  
 tgl. 10 bis 16 Uhr  
 Ort: Historisches Abthaus, Kloster Chorin  
 Tel. (03 33 66) 70 377
- Ausstellung**  
**Anjfe Schmidt**  
**»Märchenhaftes in Chorin«**  
 Illustrationen in Aquarell, Kohle, Stift und Feder  
 Ort: VCH Hotel Haus Chorin  
 Tel (03 33 66) 500

18 Uhr

Ort: Kirche Golzow

■ **Dienstag 25. Dezember**  
**Gottesdienst**

10.30 Uhr

Ort: Dorfkirche, Brodowin

Ev. Pfarramt Brodowin-Chorin

■ **Mittwoch 26. Dezember**  
**Musikalischer Gottesdienst mit Chormusik**

10.30 Uhr

Ort: Dorfkirche, Brodowin

Ev. Pfarramt Brodowin-Chorin

Kirche dieses winterliche beliebte Konzert mit Blechbläsermusik. Für das feibliche Wohl ist mit heißen und deftigen Speisen in der Klosterküche gesorgt.

11 Uhr

Ort: Kloster Chorin, Klosterkirche

Kartenbestellung: Tel. (03 33 66) 500

**Neujahrswanderung**

10 Uhr

Treffpunkt: Waldkante, Kreuzung Ende Brodowiner Straße, Oderberg

Veranstalter: Natur- und Heimatverein

Stand: 10.12.2012

Änderungen vorbehalten

## ■ BEHÖRDEN/EINRICHTUNGEN/SERVICE

### ■ Agentur für Arbeit

Eberswalde, Bergerstraße 30 Tel. (0180) 155 51 11

### ■ Amt Britz-Chorin-Oderberg

Britz, Eisenwerkstraße 11 Tel. (03334) 45 76 0

#### Öffnungszeiten

Di.: 09.00 - 12.00 u. 13.00 - 18.00 Uhr

Do.: 09.00 - 12.00 u. 13.00 - 15.00 Uhr

Oderberg, Angermünder Str. 66

### Servicepunkt

#### Öffnungszeiten

Di.: 09.00- 12.00 Uhr u. 13.00- 18.00 Uhr

Do.: 09.00- 12.00 Uhr u. 13.00- 15.00 Uhr

### ■ Biosphärenreservat Schorfheide Chorin

Angermünde, Hoher Steinweg 5 - 6, Tel. (03331) 36 54 0

### ■ EWE bei Störung

Strom

Erdgas

### ■ E.ON edis AG bei Störung

Strom

Gas

### ■ Hochschule für nachhaltige Entwicklung

Eberswalde, Friedrich-Ebert-Straße 28 Tel. (03334) 65 72 01

### ■ Jobcenter Barnim

Eberswalde, Schicklerstraße 14-20 Tel. (03334) 37 35 00

### ■ Oberförsterei Chorin

Chorin, Amt 11 Tel. (033366) 206

### ■ Postagentur Britz

Feige, Rosemarie Lebensmittel

Eberswalder Str. 36

### ■ Postagentur Oderberg

Berliner Straße 5, Schreibwaren Köpke Tel. (033369) 610

### ■ Sparkasse Barnim

Britz, Eberswalder Straße 90 Tel. (03334) 42 90 034

Lunow, Lüdersdorfer Straße 4 Tel. (033365) 70 901

Oderberg, Angermünder Straße 66 Tel. (033369) 70 50

## ■ Medizinische Versorgung

### ■ Apotheken

Oderberg

Landes-Apotheke, Berliner Str. 84 Tel. (033369) 75 79 9

### ■ Ärzte

#### Britz

Dr. med. Wencke Schult-Hoffmann

Waldstraße 1

Tel. (03334) 42 12 1

Dipl. med. Felicitas Ziegler

(FÄ f. Kinderheilkunde)

Friedrichstraße 22

Tel. (03334) 420 245

#### Chorin

Dipl. med. Uta Luckner, Klostersteig 5

Tel. (033366) 250

#### Liepe

Dipl.-Med. Gudrun Neumann

Karl- Liebknecht- Str.1

Tel. (033362) 235

#### Lunow-Stolzenhagen

Dr. med. Almut Berg, Fischerstraße 1a

Tel. (033365) 655

#### Oderberg

Dr. Birgit Wangenheim

Freienwalder Straße 27

Tel. (033369) 779 88

Dipl. med. Christian N. Voß

Angermünder Straße 22

Tel. (033369) 97 41

### ■ Heilpraktiker

#### Britz

Kiltie Götze

Joachimsthaler Straße 20

Tel. (03334) 42 94 66

### ■ Tierärzte

#### Serwest

Dr. med. vet. Engelbert Kempe

Buchholzer Straße 6

Tel. (033364) 626

#### Hohenfinow

Dr. med. vet. Bernd Specht

Hauptstraße 21

Tel. (033458) 296

#### Lunow-Stolzenhagen

Dr. med. vet. Frank Kruligk

Fischerstraße 1 A

Tel. (033365) 235

#### Niederfinow

Dr. Ekkehart Kühn

Hebeworkstraße 60

Tel. (033362) 248

## ■ Zahnärzte

### Britz

Dr. Jochen Rosenkranz

Eberswalder Straße 123

Tel. (03334) 425 19

Dr. Ingeborg Spitzer

Wiesenstraße 23

Tel. (03334) 425 82

### Niederfinow

Dr. med. dent. Thomas Trautmann

Hebeworkstraße 82

Tel. (033362) 227

### Oderberg

Dipl.- Stomatologe Petra Ehnert

Angermünder Straße 22

Tel. (033369) 205

Dr. med. dent. Thomas Jentzsch

Am Friedenshain 31

Tel. (033369) 372

### ■ Krankenhäuser

#### Eberswalde

Werner Forßmann Krankenhaus

Rudolf- Breitscheid-Str. 100

Tel. (03334) 690

Martin Gropius Krankenhaus GmbH,

Oderberger Straße 8

Tel. (03334) 530

#### Notdienste

Feuerwehr

Notruf 112

Polizei

Notruf 110

Rettungsdienst

Tel. (03338) 70 71 0

Giftnotruf

Tel. (030) 19 240

Telefonseelsorge

Tel. (0800) 1110222

Kinder- und Jugendtelefon

Tel. (0800) 111 0 333

Suchtberatung

Tel. (03334) 28 49 10

Opfernotruf (Weißer Ring)

Tel. (01803) 34 34 34

## ■ Schulen/Kindertagesstätten

### Britz

Grundschule Max Kienitz

Am Grund 27

Tel. (03334) 389 98 0

Hort „Britzer Strolche“

Tel.(03334) 389 98 20

KITA Britzer Zwergenschloss

Eisenwerkstraße 5

Tel. (03334) 42 170

### Chorin

KITA Waldwichtel,

OT Chorin, Golzower Weg 8

Tel. (033366) 304

KITA Sieben-See'n-Zwerge

OT Brodowin, Brodowiner Dorfstraße 54

Tel. (033362) 422

KITA Zauberlinde

OT Golzow, Lindenweg 6

Tel. (03334) 428 41

### Hohenfinow

KITA Storchennest, Hauptstraße 25

Tel. (033458) 302 70

### Liepe

KITA Bergspatzen, Kirchstraße 5

Tel. (033362) 71 93 7

### Lunow-Stolzenhagen

Evangelischer Kindergarten

Fischerstraße 22

Tel. (0173) 212 54 52

### Niederfinow

Kneipp-KITA Spatzennest

Finowstraße 15

Tel. (033362) 403

### Oderberg

Grundschule

Berliner Straße 87

Tel. (033369) 225

KITA Oderberger Rasselbande,

Am Friedenshain 2

Tel. (033369) 394

Kinderhort am Albrechtsberg

Berliner Str. 87

Tel. (033369) 541

### Parsteinsee

KITA Sonnenkäfer

OT Lüdersdorf, Dorfstraße 70

Tel. (033365) 206

## ■ Touristische Einrichtungen

### ■ Binnenschiffahrts-Museum Oderberg

Hermann- Seidel- Straße 44

Tel. (033369) 470 oder

Öffnungszeiten: Nov - Mär, tgl. 10 - 15 Uhr

Tel. (033369) 539 321

### ■ Kloster Chorin

Amt 11a, info@kloster-chorin.org

Tel. (033366) 70 377

Öffnungszeiten: Nov - Mär, tgl. 10 - 16 Uhr

### ■ Schiffshebewerk Niederfinow

Hebeworkstraße 52

# Binnenschiffahrtsmuseum Oderberg informiert

## „Schatzkammern der Region“ – ein Erfolg

Es ist doch sagenhaft, wie schnell ein Jahr vergeht. Schon wieder sind im Nu 12 Monate rum.

In den letzten Wochen haben wir wieder viel erlebt.

Am 24. November hatte der Natur- und Heimatverein aus Oderberg auf die RIESA eingeladen. Herr Kurzawa hielt einen sehr interessanten Vortrag über den Buchenwaldbestand im Oderberger Forstgebiet. Es ist immer wieder sehr interessant, alte und auch neue Geschichten über die Oderberger Landschaft zu hören.

Am 26. November hatten wir ein Treffen vom Uckermärkischen Museumsverband in Templin. Hier trafen sich viele Museen aus der Uckermark und dem Barnim. Unser Tagungsordnungspunkt war es, über die Ausstellung im Oder-Center Schwedt zu berichten. Wir können hiermit abschließend feststellen, dass alle beteiligten Personen sehr zufrieden waren. Angefangen vom Center Manager, Herrn Fels, über die mitwirkenden Museen bis hin zu den Gästen und Kunden des Oder-Centers Schwedt. Die Kontakte unter den Häusern werden wir versuchen, zu pflegen und uns weiterhin austauschen. Es war rund um eine gelungene Sache.

Am 28. November konnten wir den Kindern der Oderberger Grundschule einen Scheck in Höhe von 1.260 Euro übergeben. Das ist der tolle Erlös der verkauften Eintrittskarten „Schatzkammern der Region“ aus Schwedt. Diese Summe geht zur Hälfte an das Museum in Fürstenwerder und die andere Hälfte bleibt hier in Oderberg und wird unter anderem für die neue Lesecke und für den Neigungsunterricht in der Schule verwendet. Natürlich war die Freude in der Schule groß über die Geldspende.

Am selben Tag hatte die Schule auch ihren Projekttag „Weihnachtsbasteln“ und eine Gruppe Kinder kam auch zu uns auf die RIESA. Sie hatten große Freude, die vorbereiteten Geschenke nach zu basteln. Anke Marquardt und ihre Mutti Frau Koth hatten zu Hause schon einiges vorbereitet. Es hat allen Beteiligten sehr gefallen und wir hoffen, dass die selbstgemachten Geschenke gut ankommen. Es war eine Freude zu zusehen, wie emsig und eifrig die Mädchen gebastelt haben und gar nicht aufhören wollten. Vielen Dank für die gespendete Zeit, Ausdauer und Hilfe beim Basteln. Das ist nicht immer selbstverständlich. Was wür-

den wir nur ohne die ehrenamtlichen Helfer in unserem Verein machen?

Um 15.00 Uhr waren wir zum Jahresabschluss der WITO auf dem Landhof Liebe eingeladen.

Hier waren viele Institutionen aus dem Tourismus vertreten. Es gab einen Rückblick auf das vergangene Jahr. Vieles ist gut gelaufen, aber anderes können wir noch besser machen. Bei den Gesprächen zwischen den einzelnen Tourismus Anbietern stand immer wieder die Freude und die Arbeit mit den Gästen und Touristen im Vordergrund. Wir hoffen und wünschen uns alle auch für das nächste Jahr viele zufriedene Urlauber.

Was für ein Tag, zufrieden und glücklich ging es im Dunkeln nach Hause.

Am 2. Dezember fand um 15.00 Uhr auf der RIESA die 8. Weihnachtslesung statt. Es war der erste Advent und Frau Monika van den Ouden Wilke las lustige und besinnliche Geschichten zur Weihnachtszeit. Es wurde gesungen, fast wie bei den „Fischerchören“, das war eine Freude.

Bei Kaffee und Weihnachtsgebäck hatte so mancher Gast noch eine private Geschichte aus seinem Leben zu berichten, es wurde viel gelacht und das tat allen Anwesenden so gut. Auch im nächsten Jahr soll diese Tradition der Weihnachts-

lesung fortgesetzt werden. Vielen herzlichen Dank an Frau van den Ouden Wilke, es war ein sehr schöner Nachmittag.

Wir wollen es nicht versäumen, zwei Vereinsmitgliedern zu gratulieren.

Am 25. Dezember feiert Dorita Stoinski ihren 60. Geburtstag. Hierzu gratulieren wir Dir alle sehr herzlich und wünschen Dir vom ganzen Herzen alles alles Gute! Gönn Dir Zeit für Glücksmomente, sie schenken Dir Kraft und Energie für die Zukunft. Vielen Dank auch für deine große Hilfe in unserem Verein.

Am 31. Dezember feiert unser Vereinsmitglied Siegfried Koch mit seiner Frau den 55. Hochzeitstag. Das soll mal erst einer nachmachen. Alle Vereinsmitglieder gratulieren auch dazu sehr herzlich und wir wünschen noch viele gemeinsame Jahre. Feiern Sie recht schön im Kreise der Familie.

Auch wir brauchen ein paar freie Tage, um Energie für die kommende Saison zu tanken. **Deshalb bleibt unser Museum in der Zeit vom 17. Dezember bis zum 13. Januar geschlossen.**

Nun bleibt mir nur noch allen Leserinnen und Lesern des Amtsblattes ein frohes und gesundes Weihnachtsfest zu wünschen, verbringen Sie friedliche Tage mit Ihren Angehörigen.

*Angelika Gauert*

# Gelungenes Fest in Folge: der Wichtelmarkt

Besucherurteil: Von Jahr zu Jahr wird er schöner!

Einen gelungenen Auftakt der Vorweihnachtszeit konnten wir am 1. Dezember zum vierten Mal den Britzern und vielen Besuchern bieten. Nachdem der erste Schnee optisch etwas half, legten sich alle Mitglieder des Britzer Heimatkundevereins und deren Familien mächtig ins Zeug und bauten liebevoll unseren Wichtelmarkt auf. „Von Jahr zu Jahr wird es schöner.“, so eine nette Besucherin. Dieses Gefühl haben wir irgendwie auch. Mit der Zeit identifiziert sich jedes Mitglied so sehr mit unserem Fest, dass während des gesamten Jahres immer neue Ideen hinzukommen und auch gleich umgesetzt werden. So ist mit Sicherheit zum Beispiel die tolle neue Dekoration am Eingangsbereich aufgefallen. Ganz liebevoll hat Fam. Wilke große und kleine Holzwichtel hergestellt. An jedem Stand kann man inzwischen immer mehr Verschönerungen beobachten. Das ist toll und wir glauben, auch das macht unseren Verein aus: Ohne viel Tamm Tamm arbeiten alle für die gleiche Sache und halten zusammen. Ein schönes Beispiel dafür, wie es gehen kann, welches für alle Mitglieder und Helfer einen fetten Applaus verdient!

Damit wären wir schon bei besonderen Helfern, deren Applaus am 1.12. nicht zu überhören war. Das Programm kam in diesem Jahr, so schien es mir, besonders gut an. Viel viel Lob wurde geäußert. Die Variante, alle Akteure in einer Geschichte zu vereinen, schien zu gefallen. Zuckersüß präsentierten sich die Kitakinder mit ihrem Dornröschen. Frau Albrecht hat da echt was geleistet. Klasse! Die Umrahmung des Märchens durch die Hortkinder von Frau Marten, die Musikschüler der Musikschule Fröhlich und Frau Gründel und den Seniorenverein mit Frau Knabe und Frau Otto schaffte eine besinnliche



Atmosphäre. Ein Lied entlockte dem ein oder anderen sogar feuchte Augen. Also, vielen Dank für diesen märchenhaften Auftakt.

Zum Aufwärmen und Stärken strömten dann alle Gäste an die Stände. Weit über 400 Besucher waren es diesmal. Geessen und getrunken wurde fleißig. Der Grillstand sorgte für zufriedene Gesichter, der Kuchenstand der Sportlerfrauen erhielt lobende Worte, Waffeln, Crepes und Stollenwichtel fanden schnell Liebhaber und kleine Leckermäuler und der Glühweinstand war wohl eher für Rotbäckchen verantwortlich, als die Kälte. Wurde es dann doch zu kalt, konnten die Kleinen sich beim Baggyrennen warm fahren, Stockbrot am Feuer rösten, beim Verein der Kleintierzüchter mit ganz weichen Hasen kuscheln, im warmen Märchenzelt Frau Reibholz gespannt lauschen, basteln oder sich funkelnd und glitzernd schminken lassen. Besonders besucht war selbstverständ-

lich wieder die Tombola mit über 500 Preisen. Auf den Fernseher hatten es wohl mehrere Gäste abgesehen. Wer ihn letztendlich gewonnen hat, weiß ich leider nicht, aber wir wünschen auf jeden Fall viel Spaß damit. Auch die Tauschbörse wurde wieder rege genutzt. Ist doch praktisch – was nicht gefällt, wird gleich getauscht.

Unsere Fotografen hatten ebenso einiges zu tun. Schön, dass sich so viele ein Erinnerungsfoto mitgenommen haben. Das Enkelkind mit unserem Wichtel auf einem Foto ist schließlich auch ein schönes Weihnachtsgeschenk für die Großeltern. Geschenke konnte man auch schon am Stand von Klaus Deutsch, Janet Krabe und auch beim Verein der Dauercamper, die das erste Mal dabei waren, erwerben oder Ideen sammeln.

Mit Spannung erwartet wurde wieder der Weihnachtsbaumwettbewerb. Und wir müssen sagen, von Jahr zu Jahr werden die Bäume aufwendiger und schöner. Gott sei Dank müssen wir nicht selbst die Entscheidung treffen! Knapp





200 Besucherstimmen legten dann die Sieger fest. Den schönsten Baum zum Thema „Märchenhafte Weihnacht“ gestalteten die E2-Junioren von Fortuna Britz. Das war vielleicht eine Freude unter den Jungs, als sie den Wanderpokal in Empfang nahmen. Herzlichen Glückwunsch! Der Preis des Vorstandes ging in diesem Jahr an den Seniorenverein. Auch hier herzliche Glückwünsche.

Jedes Fest wäre natürlich nur halb so schön, wenn die musikalische Unterma- lung fehlen würde. Auch hier werden wir immer besser. Da war wohl in diesem Jahr für jeden etwas dabei. Von typisch weihnachtlich bis hin zum Rock wurde alles geboten. Und wer es zünftig mag, konnte sich an den Jagdhornbläsern erfreuen.

Wir sind jedenfalls sehr zufrieden. Und wie soll es weiter sein, es gibt schon wieder neue Ideen. Na dann, nach dem Fest ist vor dem Fest. Wir freuen uns schon auf's nächste Mal, wenn die Kut- sche, beladen mit Wichteln, durch's Dorf fährt und alle anlockt.

Auch 2012 hatten wir zahlreiche und treue Helfer und Sponsoren an der Seite, die unseren Einsatz schätzen. Ihnen gilt ein besonderer Dank, denn ohne sie wäre unser Wichtelfest nicht möglich. Herzlichen Dank an die EWG Eberswal- der Wurst GmbH, Bäckerei Wiese, Amt Britz-Chorin-Oderberg, Gemeinde Britz, Firma Norbert Herrmann, Familie Lutz Brettin, Firma Afri-Werbung, Landgasthof Britz, Britzer Seniorenverein, FFW Britz, „Max Kienitz“ Schule, Hort „ Britzer Strol- che“, Kita „Britzer Zwergenschloss“, Mu- sikschule Fröhlich mit Marlen Gründel, Brigitte Reibeholz, Sparkasse Barnim, Fa. Holger Buse, Fa. Bernhard Kappes, Fa. Torsten Kempert, Verfahrenstechnik Schulz, mp -tec GmbH & Co.KG , Haar Schmiede, Ilona Melzow sowie Gerüst- bau Lindemann GmbH & Co.KG sowie Förster Jan Lorenz und Fa. K. Wrensch.

Ich hoffe, ich habe niemanden verges- sen, denn jede Unterstützung ist uns eine sehr wichtige.

Wir wünschen allen Britzern und ihren Familien schöne Weihnachten, geruhsa- me Tage, einen verletzungsfreien Rutsch ins neue Jahr sowie viel Gesundheit und Freude für 2013.

*Ihr Britzer Heimatkundeverein  
M.Korbik*

### Voraussichtliche Termine der Sitzungen

- |  |          |       |
|--|----------|-------|
| • Ortsbeirat Sandkrug                                  | 09.01.13 | 19.00 |
| Sandkrug, Gemeindehaus, Angermünder Str. 36            |          |       |
| • Gemeindevertretung Parsteinsee                       | 14.01.13 | 19.00 |
| Lüdersdorf, Gemeindehaus, Dorfstr. 50                  |          |       |
| • Gemeindevertretung Niederfinow                       | 17.01.13 | 19.00 |
| Niederfinow, Gemeinderaum, Choriner Str. 1             |          |       |
| • Haupt- und Finanzausschuss Chorin                    | 21.01.13 | 19.00 |
| Sandkrug, Gemeindehaus, Angermünder Str. 36            |          |       |
| • Finanzausschuss Oderberg                             | 30.01.13 | 19.00 |
| ehem. Rathaus Oderberg, Sitzungsraum, Berliner Str. 89 |          |       |
| • Hauptausschuss Niederfinow                           | 31.01.13 | 18.00 |
| Niederfinow, Gemeinderaum, Choriner Str. 1             |          |       |
| • Gemeindevertretung Chorin                            | 31.01.13 | 19.00 |
| Sandkrug, Gemeindehaus, Angermünder Str. 36            |          |       |

Änderungen und Ergänzungen sind vorbehalten

### Abfallkalender 2013 zur Abholung bereit

Der neue Abfallkalender ist erschienen und liegt seit Anfang Dezember an folgenden Stellen im Amt Britz-Chorin-Oderberg zur Abholung bereit:

- Amt Britz-Chorin-Oderberg (Rathaus), Britz, Eisenwerkstr. 11 (Di 9 – 12 und 13 – 18 Uhr, Do 9 – 12 und 13 – 15 Uhr)
- Lebensmittel Feige, Britz, Eberswalder Str. 36
- Amt Britz-Chorin-Oderberg (Servicepunkt in Sparkasse), Oderberg, Angermünder Str. 66 (Di 9 – 12 und 14 – 18 Uhr, Do 9 – 12 und 14 – 15 Uhr)
- Bestellannahme Bonadt, Oderberg, Hermann-Seidel-Str. 36
- Erikas kleine Einkaufsquelle, Oderberg, Angermünder Str. 65
- Gemischtwaren Seefeldt, Golzow, Alte Handelsstr. 6
- Frau Franz, Stolzenhagen, Weinbergstr. 4
- EDEKA, Lunow, Stolzenhagener Str. 8

- Ramonas kleiner Laden, Niederfinow, Hebewerkstr. 111
- Querhaus (ehrenamtliche Gemeindevertretung), Hohenfinow, Am Dorfanleger (Sprechzeit jeden 2. Montag im Monat 17 – 18 Uhr)
- Herr Otto, Lüdersdorf, Dorfstr. 74
- Blumenladen Schilke, Parstein, Lüdersdorfer Str. 11

Bitte beachten Sie, dass die Abfallkalender in diesem Jahr nicht in die Hausbriefkästen eingeworfen werden.

Die Abfallentsorgungstermine 2013 können in diesem Anzeiger auf Seite 15 nachgelesen werden. Ab Mitte Dezember stehen der Abfallkalender und die Tourenpläne auch digital unter [www.abfallwirtschaft.barnim.de](http://www.abfallwirtschaft.barnim.de) zur Verfügung.

Landkreis Barnim  
Bodenschutzamt

### Erreichbarkeit der Amtsverwaltung zwischen den Feiertagen!

Die Verwaltung bleibt am 27. und 28. Dezember geschlossen. Eine entsprechende telefonische Erreichbarkeit wird abgesichert.

Fachdienst 10

### Anmeldung der Schulanfänger für das Schuljahr 2013/14

Laut Schulgesetz des Landes Brandenburg werden ab August 2013 alle Kinder schulpflichtig, die bis zum 30. September das sechste Lebensjahr vollendet haben.

Die Anmeldung der Schulanfänger erfolgt am

**Dienstag, dem 15.01.2013, ab 8 Uhr**

- Kita „Zauberlinde“ Golzow,
- Kita „Waldwichtel“ Chorin
- alle Kinder, die keine Kita im Amtsbereich besuchen, auch Hauskinder

**Mittwoch, dem 16.01.2013, ab 8 Uhr**

- Kita „7 Seenzwerge“ Brodowin
- Kita „Britzer Zwergenschloss“

**Donnerstag, dem 17.01.2013, ab 8 Uhr**

- Kita „Britzer Zwergenschloss“

im Sekretariat der Max-Kienitz-Schule Britz, Am Grund 27.

Bei der Anmeldung sind die Kinder persönlich vorzustellen und die Geburtsurkunde ist vorzulegen.

Die Schuleingangsuntersuchungen durch die Schule (Frau Siedler – Schulleiterin und Frau Kegel – Sonderpädagogin) finden ebenfalls am Tag der Anmeldung in der Schule statt. Den persönlichen Anmeldetermin für die Kinder erhalten die Eltern über die Schule bzw. die Kita rechtzeitig.

Die Untersuchungen der Kinder durch den Kinder- und Jugendgesundheitsdienst finden am 21.01.2013, 28.01.2013, 05.02.2013 und 06.02.2013 in Eberswalde, im Gesundheitsamt, Am Markt 1, Haus C, 3. OG, statt. Bei der Schulanmeldung erhalten Sie hierfür die genaue Zeitangabe und die erforderlichen Formulare.

Mit freundlichen Grüßen  
S. Siedler  
Schulleiterin  
Max-Kienitz-Schule

## Entsorgungstermine 2013

Ort	Ortsteil	Straße	Hausmüll und hausmüllähnliche Gewerbeabfälle	Hausmüll und hausmüllähnliche Gewerbeabfälle	Hausmüll und hausmüllähnliche Gewerbeabfälle	Gelber Sack	Barnimer Altpapiertonne
			MGB 60 - 240 Liter	MGB 1.100 Liter 7täglich	MGB 1.100 Liter 14täglich		
Britz			15	14	9	6	5
Chorin	Brodowin		4			6	19
Chorin	Chorin		4		7	6	19
Chorin	Chorin	Amt Chorin	4	12	7	6	19
Chorin	Chorin	Mönchsbrück	1			6	19
Chorin	Chorin	Senftental	4			6	5
Chorin	Chorin	Theerofen	4			6	19
Chorin	Golzow		15		9	6	5
Chorin	Neuehütte		4			6	18
Chorin	Sandkrug		4	12		6	19
Chorin	Senftenhütte		4			6	5
Chorin	Serwest		4		7	6	19
Chorin	Serwest	nur Buchholzer Str.	4			6	18
Hohenfinow	Hohenfinow		1		7	9	20
Hohenfinow	Hohenfinow	Tornower Dorfstr.	4			9	20
Liepe	Liepe		1		7	6	11
Lunow-Stolzenhagen	Lunow		2		7	6	9
Lunow-Stolzenhagen	Stolzenhagen		2			6	9
Niederfinow	Niederfinow		1	12	2	9	19
Niederfinow	Niederfinow	Hebewerkstr.	1	12	7	9	19
Oderberg			1	12	7	6	11
Parsteinsee	Lüdersdorf		2			6	9
Parsteinsee	Parstein		2		7	6	9

## Tourenplan Hausmüll - MGB 60 - 240

Tour	Jan	Feb	Mrz	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez	Tour
1	Mo 14.	Mo 04.	Mo 18.	Mo 08.	Di 21.	Mo 10.	Mo 01.	Mo 12.	Mo 02.	Mo 14.	Mo 04.	Mo 16.	1
	-	Mo 25.	-	Mo 29.	-	-	Mo 22.	-	Mo 23.	-	Mo 25.	-	
2	Di 15.	Di 05.	Di 19.	Di 09.	Mi 22.	Di 11.	Di 02.	Di 13.	Di 03.	Di 15.	Di 05.	Di 17.	2
	-	Di 26.	-	Di 30.	-	-	Di 23.	-	Di 24.	-	Di 26.	-	
4	Do 17.	Do 07.	Do 21.	Do 11.	Fr 03.	Do 13.	Do 04.	Do 15.	Do 05.	Do 17.	Do 07.	Do 19.	4
	-	Do 28.	-	-	Fr 24.	-	Do 25.	-	Do 26.	-	Do 28.	-	
15	Fr 11.	Fr 01.	Fr 15.	Sa 06.	Fr 17.	Fr 07.	Fr 19.	Fr 09.	Fr 20.	Fr 11.	Sa 02.	Fr 13.	15
	-	Fr 22.	-	Fr 26.	-	Fr 28.	-	Fr 30.	-	-	Fr 22.	-	

## Tourenplan Hausmüll - MGB 1.100; wöchentlich

Tour	Jan	Feb	Mrz	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez	Tour
12	Mi 02.	Di 05.	Di 05.	Mi 03.	Di 07.	Di 04.	Di 02.	Di 06.	Di 03.	Di 01.	Di 05.	Di 03.	12
	Di 08.	Di 12.	Di 12.	Di 09.	Di 14.	Di 11.	Di 09.	Di 13.	Di 10.	Di 08.	Di 12.	Di 10.	
	Di 15.	Di 19.	Di 19.	Di 16.	Mi 22.	Di 18.	Di 16.	Di 20.	Di 17.	Di 15.	Di 19.	Di 17.	
	Di 22.	Di 26.	Di 26.	Di 23.	Di 28.	Di 25.	Di 23.	Di 27.	Di 24.	Di 22.	Di 26.	Mo 23.	
Di 29.	-	-	Di 30.	-	-	Di 30.	-	-	-	Di 29.	-	Di 31.	
14	Fr 04.	Do 07.	Do 07.	Fr 05.	Fr 03.	Do 06.	Do 04.	Do 01.	Do 05.	Fr 04.	Fr 01.	Do 05.	14
	Do 10.	Do 14.	Do 14.	Do 11.	Fr 10.	Do 13.	Do 11.	Do 08.	Do 12.	Do 10.	Do 07.	Do 12.	
	Do 17.	Do 21.	Do 21.	Do 18.	Do 16.	Do 20.	Do 18.	Do 15.	Do 19.	Do 17.	Do 14.	Do 19.	
	Do 24.	Do 28.	Do 28.	Do 25.	Fr 24.	Do 27.	Do 25.	Do 22.	Do 26.	Do 24.	Do 21.	Fr 27.	
	Do 31.	-	-	-	Do 30.	-	-	Do 29.	-	-	Do 28.	-	

## Tourenplan Hausmüll - MGB 1.100; 14 täglich

Tour	Jan	Feb	Mrz	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez	Tour
2	Mi 02.	Di 12.	Di 12.	Di 09.	Di 07.	Di 04.	Di 02.	Di 13.	Di 10.	Di 08.	Di 05.	Di 03.	2
	Di 15.	Di 26.	Di 26.	Di 23.	Mi 22.	Di 18.	Di 16.	Di 27.	Di 24.	Di 22.	Di 19.	Di 17.	
	Di 29.	-	-	-	-	-	Di 30.	-	-	-	-	Di 31.	
7	Di 08.	Di 05.	Di 05.	Mi 03.	Di 14.	Di 11.	Di 09.	Di 06.	Di 03.	Di 01.	Di 12.	Di 10.	7
	Di 22.	Di 19.	Di 19.	Di 16.	Di 28.	Di 25.	Di 23.	Di 20.	Di 17.	Di 15.	Di 26.	Mo 23.	
	-	-	-	Di 30.	-	-	-	-	-	Di 29.	-	-	
9	Do 10.	Do 07.	Do 07.	Fr 05.	Fr 03.	Do 13.	Do 11.	Do 08.	Do 05.	Fr 04.	Fr 01.	Do 12.	9
	Do 24.	Do 21.	Do 21.	Do 18.	Do 16.	Do 27.	Do 25.	Do 22.	Do 19.	Do 17.	Do 14.	Fr 27.	
-	-	-	-	Do 30.	-	-	-	Do 29.	-	-	Do 28.	-	

## Tourenplan Gelbe Säcke

Tour	Jan	Feb	Mrz	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez	Tour
6	Mo 07.	Mo 04.	Mo 04.	Di 02.	Mo 13.	Mo 10.	Mo 08.	Mo 05.	Mo 02.	Mo 14.	Mo 11.	Mo 09.	6
	Mo 21.	Mo 18.	Mo 18.	Mo 15.	Mo 27.	Mo 24.	Mo 22.	Mo 19.	Mo 16.	Mo 28.	Mo 25.	Sa 21.	
9	-	-	-	Mo 29.	-	-	-	-	Mo 30.	-	-	-	9
	Do 10.	Do 07.	Do 07.	Fr 05.	Fr 03.	Do 13.	Do 11.	Do 08.	Do 05.	Fr 04.	Fr 01.	Do 12.	
	Do 24.	Do 21.	Do 21.	Do 18.	Do 16.	Do 27.	Do 25.	Do 22.	Do 19.	Do 17.	Do 14.	Fr 27.	
-	-	-	-	Do 30.	-	-	-	-	-	-	Do 28.	-	

## Tourenplan Barnimer Altpapiertonne

Tour	Jan	Feb	Mrz	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez	Tour
5	Fr 25.	Fr 22.	Fr 22.	Fr 19.	Fr 17.	Fr 14.	Fr 12.	Fr 09.	Fr 06.	Sa 05.	Sa 02.	Sa 28.	5
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	Fr 29.	-	
9	Fr 04.	Do 28.	Do 28.	Do 25.	Fr 24.	Do 20.	Do 18.	Do 15.	Do 12.	Do 10.	Do 07.	Do 05.	9
	Do 31.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
11	Mo 07.	Mo 04.	Mo 04.	Di 02.	Mo 27.	Mo 24.	Mo 22.	Mo 19.	Mo 16.	Mo 14.	Mo 11.	Mo 09.	11
	-	-	-	Mo 29.	-	-	-	-	-	-	-	-	
18	Mi 16.	Mi 13.	Mi 13.	Mi 10.	Mi 08.	Mi 05.	Mi 03.	Mi 28.	Mi 25.	Mi 23.	Mi 20.	Mi 18.	18
	-	-	-	-	-	-	Mi 31.	-	-	-	-	-	
19	Do 17.	Do 14.	Do 14.	Do 11.	Fr 10.	Do 06.	Do 04.	Do 01.	Do 26.	Do 24.	Do 21.	Do 19.	19
	-	-	-	-	-	-	-	Do 29.	-	-	-	-	
20	Fr 18.	Fr 15.	Fr 15.	Fr 12.	Sa 11.	Fr 07.	Fr 05.	Fr 02.	Fr 27.	Fr 25.	Fr 22.	Fr 20.	20
	-	-	-	-	-	-	-	Fr 30.	-	-	-	-	

